

Niederschrift

Seite 87

über die öffentliche

Sitzung des Marktgemeinderates
Nandlstadt

am Donnerstag, 09. Juli 2015

in Nandlstadt

um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses

Sämtliche zwanzig Mitglieder des Marktrates waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: Jakob Hartl, 1. Bürgermeister

Schriftführer war: Michael Reithmeier

Markträte:

Hofstetter Andreas
Mayer Franz
Klein Jens-Uwe
Unger Sebastian
Klier Rainer
Mauser Matthias
Kurkowiak Markus
Schönegge Erhard
Schranner Michael
Löffler Sebastian
Blomoser Michael
Schauer Monika
Schleif Hans-Joachim
Betz Gerhard
Wagensonner Michael
Rauscher Maria
Bogner Thomas
Steininger Andreas
Linseisen Monika
Kronthaler Jürgen

Außerdem waren anwesend

Zuhörer
Presse

Beschlussfähigkeit war gegeben.

Lfd. Nr.	Die Sitzung war öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich zu TOP 8 bis 13.
	Öffentliche Sitzung:
TOP 1	Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.06.2015
TOP 2	Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.06.2015
TOP 3	Entgeltsatzung für die Benutzung der Hopfenhalle – Vorstellung der Anlage 1 (Nebenkostenpauschale)
TOP 4	Antrag der Dancing Angels e.V. auf Nutzung der Hopfenhalle am 14.02.2016
TOP 5	Antrag der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Au/Hallertau auf Zuschuss für die Anschaffung einer gebrauchten Orgel im Gemeindezentrum
TOP 6	Rechtsstellung des weiteren Stellvertreters des ersten und zweiten Bürgermeisters
TOP 7	Bekanntgaben / Anfragen

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 8
des Marktgemeinderates Nandlstadt

Seite 89
am 09. Juli 2015

Lfd. Nr.	Sachverhalt, Beschluss	Abstimm.- Ergebnis
	<p>Der Vorsitzende eröffnet die für Donnerstag, den 09.07.2015 um 19:30 Uhr anberaumte Sitzung und begrüßt die anwesenden Markträte, die Zuhörer und die Vertreter der Presse.</p> <p>Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht erfolgt und der Marktgemeinderat beschlussfähig ist. Gegen die Tagesordnung seien keine Einwände erhoben worden.</p> <p>Öffentliche Sitzung:</p> <p>TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.06.2015</p> <p>Auf Nachfrage von Marktrat Mauser erläutert Marktrat Wagensonner die im Vorfeld von ihm gewünschten Änderungen bzw. Aufnahmen in die Niederschrift.</p> <p>Marktrat Hofstetter bittet darum, in die Niederschrift aufzunehmen, dass auf seine Nachfrage bzgl. des Jugendraums erklärt worden sei, der Mietvertrag sei unter Dach und Fach.</p>	
91	<p>Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:</p> <p>Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.06.2015 wird mit den beantragten Änderungen genehmigt.</p>	21:0
TOP 2	<p>Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 25.06.2015</p> <p>Der Vorsitzende gibt folgende Beschlüsse bekannt:</p> <p>Das Auspflastern von Parkbuchten und Halteflächen sowie zur Pflanzung von Bäumen wurde an die Firma Ziegltrum, Seysdorf, zu einer Bruttoangebotssumme von 19.977,72 € vergeben.</p> <p>Der Auftrag für die Gehweg- und Straßenbauarbeiten in der Zeilerbergstraße wurde an die Firma Franz Schelle GmbH & Co. KG, Pfaffenhofen, zu einer Bruttoangebotssumme von 66.803,74 € vergeben.</p>	

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 8
des Marktgemeinderates Nandlstadt

Seite 90
am 09. Juli 2015

Lfd. Nr.	Sachverhalt, Beschluss	Abstimm.- Ergebnis
TOP 3	<p>Die Bewirtung des Hopfenfestes 2015 erfolgt durch Herrn Claus Soller aus Au/Hallertau.</p> <p>Der Marktgemeinderat hat Richtlinien zur künftigen Vergabe von Zuwendungen des Marktes Nandlstadt an Vereine etc. beschlossen.</p> <p>Entgeltsatzung für die Benutzung der Hopfenhalle – Vorstellung der Anlage 1 (Nebenkostenpauschale)</p> <p>Der Vorsitzende verliest den Entwurf der Anlage 1 und die Höhe der seitens der Verwaltung vorgeschlagenen Nebenkostenpauschale.</p> <p>Marktrat Klier schlägt vor, die Nebenkosten aufzurunden wegen der Verwaltungspauschale und eventueller Fehler bei der Berechnung.</p> <p>Auf Nachfrage von Marktrat Hofstetter erklärt der Vorsitzende, dass die Mehrwertsteuer bereits enthalten sei, auf Nachfrage von Marktrat Schraner erläutert er, dass die Pauschale lediglich für Veranstaltungstage gelte, nicht für die Aufbau tage.</p> <p>Marktrat Steininger weist auf die Wichtigkeit von Regeln zur Reinigung hin, was jedoch laut Geschäftsleiter Reithmeier im Nutzungsvertrag geregelt werden soll.</p> <p>Marktrat Mayer spricht sich dafür aus, die Pauschale auf 250,00 € bzw. 200,00 € aufzurunden, da keine Instandhaltungskosten für Heizung etc. eingerechnet worden seien.</p> <p>Auf Frage von Marktrat Betz nach einer Kaut ion erwidert der Vorsitzende, dass diese ebenfalls im Nutzungsvertrag geregelt und auch bisher bereits verlangt worden sei.</p>	
92	<p>Der Marktgemeinderat fasst daraufhin folgenden Beschluss:</p> <p>Die Nebenkostenpauschale wird erstmalig auf 250,00 Euro für eintägige Veranstaltungen festgelegt, für jeden weiteren Veranstaltungstag beträgt die Pauschale 200,00 Euro.</p>	21:0

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 8
des Marktgemeinderates Nandlstadt

Seite 91
am 09. Juli 2015

Lfd. Nr.	Sachverhalt, Beschluss	Abstimm.- Ergebnis
TOP 4	Antrag der Dancing Angels e.V. auf Nutzung der Hopfenhalle am 14.02.2016	
93	<p>Der Marktgemeinderat fasst folgenden Beschluss:</p> <p>Den Dancing Angels e.V. wird die Hopfenhalle zur Durchführung eines Showtanzfestivals am 14.02.2016 zu den Bestimmungen der neuen Entgeltsatzung überlassen.</p>	21:0
TOP 5	Antrag der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Au/Hallertau auf Zuschuss für die Anschaffung einer gebrauchten Orgel im Gemeindezentrum	
	<p>Der Vorsitzende verliest den Antrag und erläutert, dass seitens des Marktgemeinderats bislang sämtliche Anträge von Religionsgemeinschaften abgelehnt worden seien. So laute auch diesmal der Vorschlag der Verwaltung.</p> <p>Auf den Einwand von Marktrat Mauser, dass bereits Zuschüsse für die Kirchengemeinde gewährt würden, erwidert der Vorsitzende, dass der Unterhalt der Kirchengemeinden seit jeher Aufgabe der Kommunen sei.</p> <p>Marktrat Betz beklagt, dass Pfarreien und Pfarrer gerne vergessen würden und er daher vorschläge, einen kleinen Obolus beizusteuern. Auf Nachfrage von Marktrat Mayer erklärt er, dass der Markt Au noch nicht entschieden habe, ob dieser den Kauf finanziell unterstütze.</p>	
94	<p>Der Marktgemeinderat fasst daraufhin folgenden Beschluss:</p> <p>Dem Antrag der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Au/Hallertau auf Zuschuss für die Anschaffung einer gebrauchten Orgel im Gemeindezentrum wird zugestimmt. (Abstimmungsergebnis 7:14, daher gilt der Antrag als abgelehnt).</p>	7:14
TOP 6	Rechtsstellung des weiteren Stellvertreters des ersten und zweiten Bürgermeisters	
	<p>Der Vorsitzende erläutert, dass Marktrat Betz einen Antrag gestellt habe, offiziell zum dritten Bürgermeister ernannt zu werden. Betz habe in der Vergangenheit bereits viele öffentliche Termine wahrgenommen, auf ihn könne man sich verlassen. Auch Au und Rudelzhausen hätten einen dritten Bürgermeister, daher würde er dies befürworten.</p>	

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 8
des Marktgemeinderates Nandlstadt

Seite 92
am 09. Juli 2015

Lfd. Nr.	Sachverhalt, Beschluss	Abstimm.- Ergebnis
	<p>Auf Nachfrage erklärt der Vorsitzende, dass die Ernennung zum dritten Bürgermeister die Folge habe, dass Marktrat Betz auch Anspruch auf eine durch den Marktgemeinderat festzulegende Entschädigung habe.</p> <p>Marktrat Unger erklärt, dass aus seiner Sicht keine Notwendigkeit für eine solche Entscheidung bestehe und sich an seiner Ansicht seit dem Beschluss im Mai des vergangenen Jahres nichts geändert habe.</p> <p>Marktrat Wagensonner widerspricht dem, es hätten sich sehr wohl Änderungen ergeben. Der Markt wachse, ebenso wie seine Aufgaben. Betz sei eine Entlastung für Bürgermeister und Verwaltung, hierfür sei auch eine Entschädigung angebracht.</p> <p>Marktrat Kurkowiak ergänzt, dass die Ernennung zum dritten Bürgermeister eine andere Darstellung nach außen bringen würde.</p> <p>Daraufhin fasst der Marktgemeinderat folgenden Beschluss:</p>	
95	<p>Gerhard Betz wird zum dritten Bürgermeister des Marktes Nandlstadt ernannt.</p>	18:2
	<p>Marktrat Betz war von der Abstimmung ausgeschlossen.</p>	
TOP 7	Bekanntgaben / Anfragen	
	<p>Der Vorsitzende verweist auf das Stockschützenturnier, das Benefizspiel zugunsten der Aktion Sternstunden sowie die Einweihung der Urnenwand.</p>	
	<p>Marktrat Hofstetter berichtet, dass der Arbeitskreis Energie folgende Anträge stellen werde:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erneuerung der Heizung im Rathaus aus dem Jahre 1986 nach der nächsten Heizperiode- Installation einer Photovoltaikanlage an/auf der Kläranlage- Sanierung bzw. Erneuerung der Schulheizung	
	<p>Markträtin Linseisen bittet, das Schild für das Fliegerfest der Modellflieger künftig anders zu platzieren. Zudem erkundigt sie sich nach dem Stand bzgl. der Beschäftigung von Asylbewerbern am Friedhof, woraufhin Geschäftsleiter Reithmeier erläutert, er kläre derzeit einige Versicherungsmodalitäten. Auch lädt Linseisen den Vorsitzenden offiziell zum nächsten Seniorennachmittag am 06.08. ein.</p>	

Fortsetzungsblatt zur Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 8
des Marktgemeinderates Nandlstadt

Seite 93
am 09. Juli 2015

Lfd. Nr.	Sachverhalt, Beschluss	Abstimm.- Ergebnis
	<p>Marktrat Mayer erkundigt sich nach der Kläranlagenbesichtigung sowie nach dem Abflammgerät für den Friedhof. Geschäftsleiter Reithmeier verweist bzgl. der Kläranlagenbesichtigung auf ein Email vom heutigen Tag, für das Abflammgerät seien bereits Angebote angefordert.</p> <p>Marktrat Schönege berichtet vom Konzept „Energiechecker“. Er habe einen Lehrgang gemacht und dürfe nun Energiechecks durchführen. Er spricht das Angebot für die Bürger aus, diesen Energiecheck kostenlos durchzuführen, weist jedoch darauf hin, dass dies keinen Energieberater ersetze.</p> <p>Nach Zustimmung des Gremiums kommt die Zuschauerin Heinzlmair zu Wort und beschwert sich darüber, dass der Friedhofsteil mit der Kriegerkapelle nicht mit Wasser versorgt werde. Die nächste Wasserstelle sei zu weit weg. Der Vorsitzende erklärt, man werde die Nivellierung prüfen, da das Wasser aus Quelfassungen in der Zeilerbergstraße stammen würde. Auch sichert er zu, die abgestorbenen Bäume im Friedhof umschneiden zu lassen.</p> <p>Ende der öffentlichen Sitzung: 20:03 Uhr</p> <p>Bestätigt:</p> <p>(Jakob Hartl) 1. Bürgermeister</p> <p>(Michael Reithmeier) Schriftführer</p>	